

Resolution „Holy Land“

Die Resolution entfaltet ihre Wirksamkeit auf mehreren Ebenen:

1. Ebene des Handelns:

Diese Resolution soll allen bisher am Friedensprozess Beteiligten neue **Hoffnung und Zuversicht** ermöglichen und damit neue Kraft schaffen für das weitere **Handeln** im Dienste des Friedens. Die S.E.R. Stiftung knüpft damit an eine langjährige ideelle und finanzielle Unterstützung von Organisationen und Menschen an, die für einen nachhaltigen und gerechten Frieden im Heiligen Land tätig sind:

- **Holy Child Program in Bethlehem, Palästina**
- **Dar Al Kalima Schule/Akademie in Bethlehem, Palästina**
- **Das Friedensdorf Wahat al Salam/Neve Shalom in Israel**
- **Das Elijah-Projekt: Ein Programm zur Völkerverständigung in Israel/ Palästina**

2. Ebene der Einstellung:

Die Resolution mit ihrer Vision löst bei jedem verschiedene Reaktionen aus. Diese sind beabsichtigter Ausgangspunkt für Dialoge auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Schon Albert Einstein hat erkannt, dass das Denken darüber, wie ein Problem entstanden ist, niemals das Denken sein wird, wie ein Problem gelöst werden kann. Die Resolution ist auch ein Anstoß zu einer Bewusstmachung der eigenen Einstellung.

Die S.E.R. Stiftung ist Veranstalter oder Förderer von Roundtables oder Workshops:

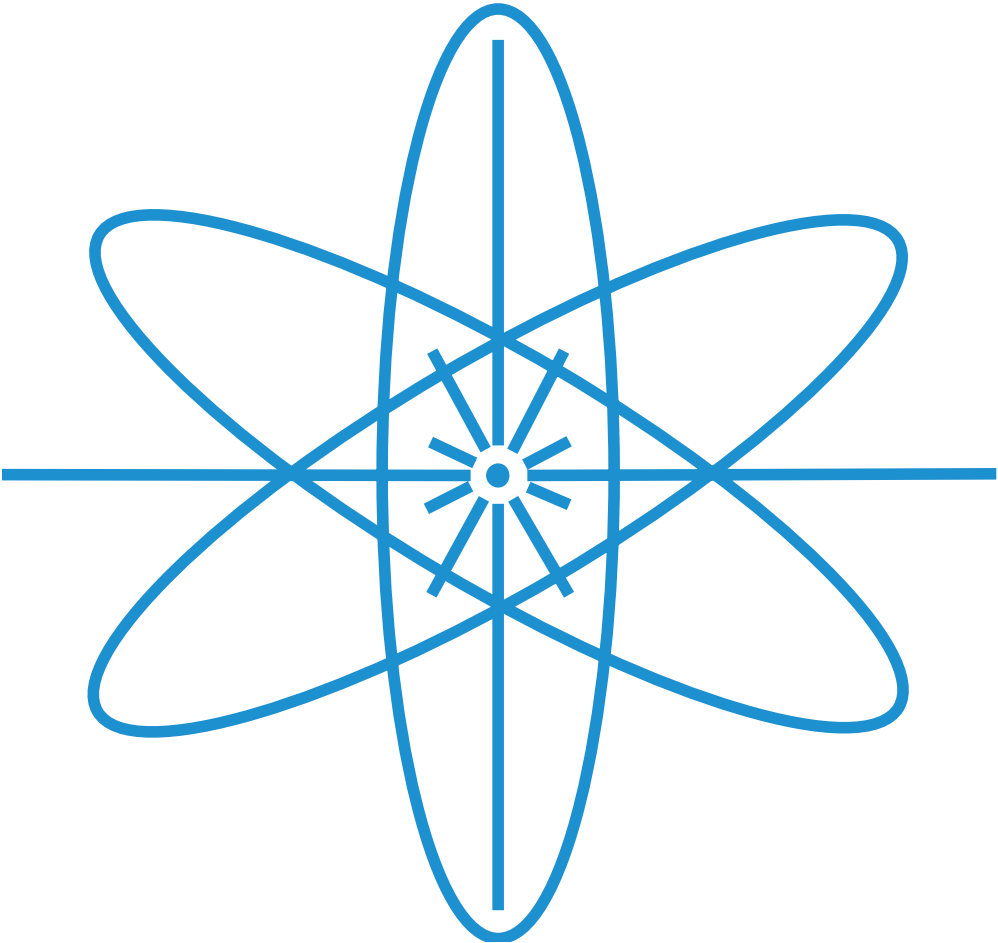
- **Roundtable am 21. September 2013 in Hamburg: drei Podiumsgäste berichteten von ihren Erfahrungen in ihrer Friedensarbeit und verknüpften diese mit den Ideen der Resolution**
- **Geplant sind Interviews zur Resolution mit Menschen aus allen gesellschaftlichen Bereichen**

3. Ebene des Bewusstseins:

Das Resolution beschreibt auch eine spirituelle Dimension: Heiliges Land meint nicht nur einen geografischen Ort, sondern ist eine Metapher für den heiligen Ort in jedem selbst. Mahatma Gandhi hat vorgelebt, wie die Wandlung zu einem gerechten Frieden nur über die Entfaltung des Bewusstseins zu seinem schöpferischen Potenzial vollzogen werden kann. In diesem Sinne zeigt die Resolution auch einen Weg der Wechselwirkung von innen nach außen auf.

Mitglieder der S.E.R. Stiftung laden zu Friedensmeditationen ein:

- **im Rahmen der Nakba Ausstellung 2012 in St. Gallen**
- **beginnend mit dem 21. September 2014, dem jährlichen UNO Weltfriedenstag, erhalten alle Interessierten zu jedem 21. eines Monats per Mail eine Friedensmeditation**



In einem gemeinsamen Treffen der S.E.R. Stiftungen
D/CH/NL und der Global Balance Stiftung

b e u r k u n d e n

diese das E r g e b n i s :

Eine Resolution, die aufruft zur
Gründung einer
Demokratischen Republik
HeiligesLand

Wir, Pilger, Menschen guten Willens, Bürger und Staatsangehörige verschiedener Länder und Nationen,

rufen nach gründlichen Beratungen und Überlegungen durch diese Resolution

alle betroffenen Regierungen,

den Frieden liebende Menschen

und rechtmäßig organisierte Institutionen **auf**,

die Menschen von Israel und Palästina darin **zu unterstützen**,

miteinander die Gründung ihrer eigenen Regierung

zu organisieren, die den Namen

Demokratische Republik HeiligesLand tragen soll.

A)

Die Demokratische Republik HeiligesLand soll durch die gegenwärtige Regierung Israels und und die Palästinensischen Autonomiebehörde gebildet werden auf der Basis und unter der Leitung einer innerstaatlichen parlamentarischen Regierung.

B)

Diese Regierung soll Regelungsgewalt haben über die Gebiete, die in der Israel Resolution der Vereinten Nationen des Jahres 1947 definiert sind sowie in der UN Resolution, die die Palästinensische Autonomiebehörde ins Leben rief.

C)

Die Souveränität der bezeichneten Regierung hat ihr Fundament in allen dort lebenden Menschen und die Regierungsgewalt soll von diesen ausgehen.

Auf Antrag der S.E.R. Stiftung D/CH/NL und
mitgetragen durch die Global Balance Stiftung,
wurde diese Resolution nun,
am 10. Oktober 2012,
einstimmig a n g e n o m m e n in einer
Versammlung im Konvent der Rosenkranz-
Schwestern in Jerusalem, Israel.

Unterzeichnet und angenommen in einer zweiten
Versammlung im Kalia Gästehaus, (Totes Meer) am
12. Oktober 2012 in Israel, durch:

R.V. Tajon
Vorstand und Leiter des UN Teams

Doris Röschmann
**stellvertretende Vorsitzende des
Stiftungsrates**

beurkundet und bestätigt als wahr und richtig:

Richterin Felicitas Hoffmann
Deutschland, S.E.R. UN NGO Team NY

S.E.R. Foundation D/CH/NL in a Joint Meeting with the Global Balance Foundation in the Date and Place hereunder written

WITNESSETH

The Solution:

A Resolution calling for the Establishment of the Holyland Democratic Republic

WE, the PILGRIMS, People of Goodwill, Citizens and Nationals of various Countries and Nations, upon proper consultations and considerations, do hereby and by virtue of this Resolution, call upon all concerned Governments, Peace Loving Persons and duly organized Institutions, to support the People of Israel and Palestine National Authority, to constitute and organize among themselves the establishment of their own government, that will be known as the "Holyland Democratic Republic".

- A) The Holyland Democratic Republic shall be constituted by the current Israel Government and Palestine National Authority in pursuant to and under a National parliamentary regime of governance.
- B) The aforesaid Government shall govern the territories as defined by the UN Israel Resolution of 1947 and the UN Resolution providing for the Palestine National Authority.
- C) The sovereignty of the hereinabove mentioned Government shall reside in the people and all government authority shall emanate from them.

NOW, therefore, upon motion of the S.E.R. Foundations D, NL, CH and duly seconded by the Global Balance Foundation, this Resolution was

unanimously APPROVED this 10th day of October 2012 in a meeting held at the Rosary Sister Convent, in Jerusalem, Israel.

Duly signed and approved on a second meeting at Kalia Guesthouse, D.N. Arvot Hayarden on the 12th day of October, 2012, Israel, hereunder:



R.V. Tajon
Chairman and Head, UN Team



Doris Röschmann
Vice President, Foundation Council

Attested and certified true and correct:



Judge Felicitas Hoffmann
Germany, S.E.R. UN NGO NY Team

~~Stephanie Scherer~~

Sabina Berger
Jutta Haide

Les Krause
Monke Volkmann
Bäbel Schmidt-Dudda

Bernd Poll

Barbara Thirke-Bachli
Christa Kniffli

Juge Bartsch

Gabriele Busch
Marion Glaser

Astrid Eggert

Martin Hji

Christina van den Best

Beate Witz

Frederike Gohl
Sonora Petke

And Wallog

Auni Kon

Renate Gause

Thomas Ruff

Charlotte Schlemmerrecht
Thomas Schlemmerrecht

Renate Gropf